

DRK Ortsverein benötigt neues Fahrzeug

Das in die Jahre gekommene Bereitschaftsfahrzeug muss dringend ersetzt werden!

Der DRK Ortsverein Oberndorf braucht für die vielfältigen Aufgaben seiner Bereitschaft ein neueres, zuverlässiges und zeitgemäßes Einsatzfahrzeug das dem aktuellen Stand der Technik entspricht.

»Das Bereitschaftsfahrzeug ist in die Jahre gekommen. Früher oder später brauchen wir Ersatz. Wir brauchen ein Fahrzeug mit Platz für fünf Personen und für verschiedenste Gerätschaften« erklären Bereitschaftsleiter Andrej Lovrencic und sein Stellvertreter Manuel Haug. Das jetzige Bereitschaftsfahrzeug ist seit 1993 im Dienst, war damals das erste eigene Fahrzeug der Bereitschaft und wurde in Eigenregie durch Helfer der Bereitschaft ausgebaut.

Neben diesem Bereitschaftsfahrzeug kann der DRK Ortsverein noch auf einen Krankentransportwagen des Bevölkerungsschutz, einen Einsatzleitwagen und einen Geräteanhänger zurückgreifen.

Das nun 21 Jahre alte Bereitschaftsfahrzeug ist mit Abstand das älteste Fahrzeug im Fuhrpark des DRK Ortsvereins und genügt den inzwischen gewachsenen Ansprüchen an die Technik nicht mehr. Im Winter hatten die Rotkreuzhelfer bereits mehrmals Probleme mit der Fahrzeugtechnik und hatten zwei Mal mit einem Ausfall des Fahrzeugs zu kämpfen. Des Weiteren setzt der Rost dem Fahrzeug nun immer mehr zu.

Trotz des hohen Alters des Fahrzeugs sind die Aufgaben und Verwendungszwecke sehr vielfältig. Es wird zur sanitätsdienstlichen Absicherung von Sport- und Großveranstaltungen,

wie dem Easter-Cross-Festival, dem Oberndorfer Lauftag oder auch bei Dorffesten und Fasnachtsveranstaltungen eingesetzt. Auch bei Einsätzen der Bereitschaft, unter Anderem bei Bränden, Sucheinsätzen oder auch Verkehrsunfällen, stellt das Bereitschaftsfahrzeug eine wichtige Komponente, vor allem im Bereich der Logistik, dar.

„Auch die Blutspendetermine, die wir drei Mal pro Jahr in der Neckarhalle durchführen, wären ohne unser Bereitschaftsfahrzeug nicht möglich.“ unterstreicht Bereitschaftsleiter Andrej Lovrencic die Wichtigkeit des Fahrzeugs. Seit 2011 stellt der DRK Ortsverein Oberndorf ebenfalls eine Schnelleinsatzgruppe-Erstversorgung für das nördliche Kreisgebiet.

Für diese vielfältigen Einsätze wird ein funktionstüchtiges und zeitgemäßes Einsatzfahrzeug benötigt.

Der DRK Ortsverein bildet seit Jahren Rücklagen, gleichwohl reicht das Geld momentan nicht für die Beschaffung eines neuen Fahrzeugs aus. „Da wir als DRK Ortsverein für dieses Projekt keinerlei Zuschüsse oder Unterstützungen aus staatlichen Fördermitteln bekommen, müssen wir die notwendigen Gelder für ein neues Fahrzeug aus unserer Vereinskasse aufbringen.“ erläutert 1. Vorsitzender Joachim Gneist. Daher ist der DRK Ortsverein gerade jetzt dringend auf Spenden angewiesen. Zur Zeit ist die Jahressammlung des Ortsvereines im Gange und die DRK-Helfer verteilen Spendenaufrufe an die Haushalte!

21 Jahre hat das Bereitschaftsfahrzeug seinen Dienst getan. Auch wenn es den Helferinnen und Helfern der DRK Bereitschaft über die Jahre ans Herz gewachsen ist, ist die Technik inzwischen veraltet und das Fahrzeug im Winter auch schon ausgefallen.

Immer mehr Roststellen zeigen sich am Bereitschaftsfahrzeug des DRK Ortsverein Oberndorf.

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht am
19:41:24 25.03.2014

